

Ausstellung "erfasst, verfolgt, vernichtet": Kranke und behinderte Menschen im Nationalsozialismus

Kategorie: alle Nachrichten

Wie der Titel der Ausstellung besagt, beschäftigt sich die Wanderausstellung mit Ausgrenzung, den Morden und Zwangssterilisationen an Patientinnen und Patienten in der NS-Zeit und nimmt exemplarisch Opfer, Täter, Tatbeteiligte und Opponenten in den Fokus. Sie versucht die gedanklichen und institutionellen Voraussetzungen für die Morde zu analysieren und hinterfragt die Auseinandersetzung mit dem damaligen Geschehen bis in die heutige Zeit hinein.



Die Ausstellung wird vom 10. August – 21. September im Festsaal der LWL-Klinik Lengerich, Parkallee 10, präsentiert und ist für die Öffentlichkeit zugänglich. Zusätzlich steht Filmmaterial und Literatur zur Ansicht zur Verfügung.

Die Besucher sind auch herzlich zu den Veranstaltungen rund um die Ausstellung eingeladen, die am 10. August, 30. August und 6. September 2017 stattfinden werden. Die Ausstellung mündet dann in die Eröffnung des Lengericher Gedenkpades am 21. September 2017.

[<- Zurück zu: Aktuell](#)